

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Cynalip 600 mg

Überzogene Tabletten

Wirkstoff: Artischockenblätter - Trockenextrakt

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen über 12 Jahren

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Cynalip 600 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Cynalip 600 mg beachten?
3. Wie ist Cynalip 600 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Cynalip 600 mg aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Cynalip 600 mg und wofür wird es angewendet?

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Cynalip 600 mg ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Verdauungsbeschwerden.

Bei Verdauungsstörungen (dyspeptischen Beschwerden) besonders bei funktionellen Störungen des ableitenden Gallensystems.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Cynalip 600 mg beachten?

Cynalip 600 mg darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich gegen Artischocken und andere Korbblütler oder einen der sonstigen in Abschnitt 6. genannten Bestandteile des Arzneimittels sind,
- bei Gallenerkrankungen wie z. B. Verschluss oder Entzündung der Gallenwege, Gallensteinleiden,
- bei einer Leberentzündung (Hepatitis).

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Cynalip 600 mg einnehmen.

Kinder und Jugendliche

Zur Anwendung bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Deshalb soll Cynalip 600 mg bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Einnahme von Cynalip 600 mg zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden/einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Bei gleichzeitiger Einnahme von Cynalip 600 mg kann die Wirksamkeit von blutgerinnungshemmenden Mitteln vom Cumarin-Typ (Phenprocoumon, Warfarin) abgeschwächt sein. Deshalb kann es notwendig sein, dass die Dosierung dieser Arzneimittel angepasst werden muss. Patienten, die Cynalip 600 mg und gleichzeitig Arzneimittel mit einem dieser Wirkstoffe einnehmen, sollten daher Ihren Arzt aufsuchen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Cynalip 600 mg soll wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Cynalip 600 mg enthält Sucrose (Saccharose)

Nehmen Sie Cynalip 600 mg daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Hinweis für Diabetiker:

1 überzogene Tablette enthält weniger als 0,1 BE.

3. Wie ist Cynalip 600 mg einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre nehmen 2 mal täglich 1 überzogene Tablette ein.

Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nieren- und/oder Leberfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Art der Anwendung

Nehmen Sie Cynalip 600 mg zu den Mahlzeiten mit ausreichend Flüssigkeit (z. B. 1 Glas Wasser) ein.

Wenn Sie eine größere Menge von Cynalip 600 mg eingenommen haben, als Sie sollten

Es sind bisher keine Vergiftungserscheinungen mit Zubereitungen aus Artischockenblättern bekannt. Möglicherweise treten die aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf. In diesem Fall benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von Cynalip 600 mg vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen

Es wurde über leichte Durchfälle mit typischer Begleitsymptomatik (z. B. Bauchkrämpfe), Oberbauchbeschwerden, Übelkeit und Sodbrennen sowie über Überempfindlichkeitsreaktionen, wie z. B. Hautausschläge, berichtet.

Die Häufigkeit dieser möglichen Nebenwirkungen ist auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Sollten Sie eine der oben genannten Nebenwirkungen bei sich beobachten, so informieren Sie Ihren Arzt, damit er über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann. Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Cynalip 600 mg nicht nochmals eingenommen werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Cynalip 600 mg aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Blister angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 30°C lagern.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Cynalip 600 mg enthält

Der Wirkstoff ist: Artischockenblätter - Trockenextrakt

1 überzogene Tablette enthält:

600 mg Trockenextrakt aus Artischockenblättern (4-6:1)

Auszugsmittel: Wasser

Die sonstigen Bestandteile sind:

Sucrose, Hochdisperses Siliciumdioxid, Maltodextrin, Talkum, Hydroxypropylcellulose, Magnesiumstearat, Arabisches Gummi, Titandioxid (E 171), Eudragit E, Methylcellulose, Calciumcarbonat, Povidon (K30), Glycerol (85 %), Montanglycolwachs.

Hinweis für Diabetiker:

1 überzogene Tablette enthält weniger als 0,1 BE.

Wie Cynalip 600 mg aussieht und Inhalt der Packung

Cynalip 600 mg sind weiße, leicht gewölbte, überzogene Oblong-Tabletten.

Cynalip 600 mg ist in Packungen mit 15, 30, 50, 56, 60, 90, 98, 100 und 120 überzogenen Tabletten sowie Bündelpackungen mit 120 (2 x 60) überzogenen Tabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

MIT Gesundheit GmbH
Produktgruppe Sabona Natur-Arzneimittel
Thaerstraße 4a, D-47533 Kleve
Tel.: +49 (0) 28 21 - 72 77 0
Fax: +49 (0) 28 21 - 72 77 40
E-Mail: info@mit-gesundheit.com

Hersteller

C.P.M. ContractPharma GmbH & Co. KG
Frühlingstraße 7
D-83620 Feldkirchen-Westerham

[oder]

Biokanol Pharma GmbH
Kehler Str. 7
D-76437 Rastatt

[oder]

Pharmazeutische Fabrik Montavit Ges.m.b.H.
Salzbergstr. 96
A-6060 Absam

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2018.